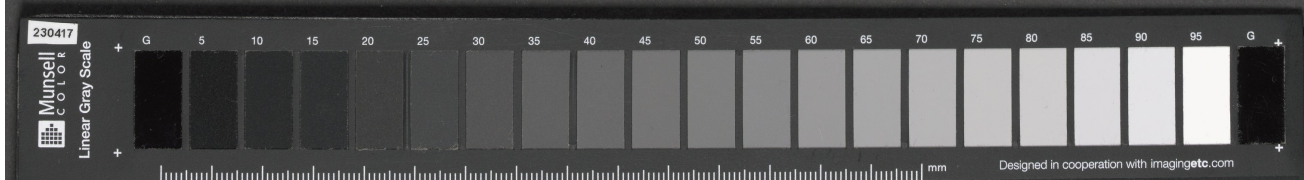


V 736 A

**D**ie iode ontfaghe he met  
**a**er datre vhezene de stede  
**E**utie rom ontfage he met  
**D**at hem die iode m3 gewelt  
**A**fzoude wume h getelt  
**N**achts elc i die wapine lach  
**E**n tabe eerste dat was dach  
**W**al m3 gaxet i boe zide  
**D**ie iode die ghunge stude  
**E**n pugnem elc zoud woste  
**W**elc hem merst anoune doyste  
**D**in te zme i grot er  
**E**n elc wed in zme he  
**E**n merst die va symoers zide  
**W**are so ghevellich te stude  
**E**n hare he so onder die  
**D**at elc hadde tem zelue zae  
**B**edot hadhnt gebode  
**D**ie rom herte hem met vblode  
**A**lle die ware alle zide  
**E**ctone te hebne de zege  
**E**n niet en ade sym hwoe  
**D**ie rom herte alle zide  
**D**at mer in nymme wiste  
**G**ytus was alcos i de wiste  
**E**reer te troostene de zme  
**E**n wicne zachm de anstanc  
**C**ocunden te treckene acht  
**A**u he alleue lach h lacht  
**E**ntie loon in hare he  
**D**ies dade sine hem enore ze  
**D**ienade so gesaede  
**E**ne auenture in suedste die  
**E**ne saue stot hure gesaer  
**D**ie romem qua met vaad  
**J**end hiet longin bi nam  
**E**n suerde die saue ala sam  
**E**n slough i die stete doot  
**D**er q hi wed re noot

**D**ies mas dier vde pine  
**M**enige ure romse he  
**D**ie iode ware stoue t de  
**E**n hilde de doot ou hyl  
**V**p dat i rom m3 he doot vel  
**G**ytus hiet talle tice  
**S**me hede zek stoe  
**E**n seide hure hilt met ou ere  
**D**uslike te stridene zae  
**A** wredlike al zond vp loff  
**W**at dandte wichte zondus willoff  
**S**o die hi ande noot zide  
**E**ne ram anebchte m3 st de  
**J**ege eue toz die d stoet  
**D**ie waltch iode i vnoet  
**J**in wal hiet bi name castor  
**D**ie die ram stac an de toz  
**B**oot castor te keis wv  
**S**me hande of hi ware vno  
**E**n bat genade inmer hyl  
**G**ytus gheloneys hilt  
**E**n vhoet d grot wote  
**D**at m3 up hem met  
**E**n in spake of in vno  
**C**astor saide dat hi zonde  
**H**em ghue up gheue i stoe  
**G**ytus hie des ve ic blide  
**J**ie wilde tselues dnd al de stou  
**E**n ic hare zonde gheue vrede  
**D**ie x ware m3 he dace  
**D**ie v seide ou w  
**D**at hi hem vp gheue m3 hure  
**A**u seide dandte vnoe in he  
**E**ne dieude nennice de woste  
**E**ne meche wel stue wchike  
**D**at vena lange de stuyt  
**C**astor zende bin des m3  
**E**ne symoene dat hys naere ware  
**W**ant hi te keis behulde ane



License: public\_domain – Mechelen, Stadsarchief Mechelen, V 736A, fol. [1]r – Jacob van Maerlant, <i>Rijmbijbel</i> (https://fragmentarium.ms/view/page/F-i1ms/9670/70685)